

Einheit 3.3: 10.000 Schweine. Das stinkt!

Film: Schweine-Massentierhaltung unter freiem Himmel

08:15 Min.

Kurzbeschreibung:

Artgerechte Nutztierhaltung ist dem Landwirt aus Ruhrtal wichtig. Das Futter kommt vom eigenen Hof. Genauso wichtig ist die Vermarktung: Das Fleisch wird nicht nur im Supermarkt, sondern auch in der eigenen Metzgerei verkauft. Durch die Direktvermarktung ist die Unabhängigkeit von den Marktpreisen garantiert. Unter freiem Himmel und doch kein Bio. Warum? Das erklärt der Landwirt selbst.

(aus: WDR Lokalzeit)

Aufgaben: Sehen Sie sich den Beitrag an und sprechen Sie anschließend kurz über folgende Fragen.

1. Warum ist die im Beitrag gezeigte Schweinezucht kein Bio-Betrieb?
2. Welche Vorbilder und Überlegungen stecken hinter dem dargestellten Konzept?
3. Im Beitrag fällt der Begriff „glückliche Schweine“. Glauben Sie an die Idee von „glücklichen Tieren“?
4. Wie finden Sie die letzte Aussage von Herrn im Brahm? („Sie [die Tiere] sind geboren, um gegessen zu werden“, 07:45 Min.)